WP-01-K2-688-2

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Raphael Putz (KV Esslingen)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 688 bis 697:
Um das Rentensystem zu stabilisieren, beziehen wir die Kraft der Kapitalmärkte ein. Wir schaffen in der gesetzlichen Rentenversicherung den Einstieg in eine notwendige ergänzende Kapitaldeckung – und zwar mittels Darlehen aus dem Bundeshaushalt und der Übertragung von ~~Eigenmitteln~~geeigneten Beteiligungen vom Bund. Hierfür führen wir einen öffentlich verwalteten Bürger*innenfonds ein, der ~~Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt~~breit diversifiziert anlegt und ~~sich am 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens ausrichtet~~dabei einen transformativen Charakter hat. Der Bürger*innenfonds soll auch in europäische und deutsche Start-ups und Wachstumsunternehmen investieren. Mit den daraus resultierenden Erträgen werden wir ~~geringe und mittlere~~zukünftige Renten stärken, ~~was insbesondere Frauen und Menschen in Ostdeutschland unterstützt~~wovon die breite Gesellschaft profitiert.

Begründung

erfolgt mündlich.

weitere Antragsteller*innen

Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Quentin Gärtner (KV Rems/Murr); Michael Jahn (KV Esslingen); Bianca Aschauer (KV Reutlingen); Marcel Gauger (KV Ludwigsburg); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Nils-Olof Born (KV Mannheim); Colin Christ (KV Heilbronn); Stanislav Elinson (KV Leipzig); Felix Schmitz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Maximilian Gleich (KV Esslingen); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Ferdinand Müller (KV Leipzig); Jana Thomas (KV Leipzig); Xenia Rebsam (KV Sigmaringen); Maximilian Schulz (KV Mannheim); Henrik Schmidt-Heck (KV Roth); Sebastian von Schwerin (KV Breisgau-Hochschwarzwald); sowie 32 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.